



Gebrauchsinformation: Information für Anwender

Prospan® Hustenliquid

Flüssigkeit zum Einnehmen

Wirkstoff: Efeublätter-Trockenextrakt

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor Sie mit der Einnahme dieses Arzneimittels beginnen, denn sie enthält wichtige Informationen.

Nehmen Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach Anweisung Ihres Arztes oder Apothekers ein.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Siehe Abschnitt 4.
- Wenn Sie sich nach 7 Tagen nicht besser oder gar schlechter fühlen, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

Was in dieser Packungsbeilage steht

1. Was ist Prospan® Hustenliquid und wofür wird es angewendet?
2. Was sollten Sie vor der Einnahme von Prospan® Hustenliquid beachten?
3. Wie ist Prospan® Hustenliquid einzunehmen?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist Prospan® Hustenliquid aufzubewahren?
6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

1. Was ist Prospan® Hustenliquid und wofür wird es angewendet?

Prospan® Hustenliquid ist ein pflanzliches Arzneimittel bei katarrhalischen Erkrankungen der Atemwege.

Prospan® Hustenliquid wird angewendet zur Besserung der Beschwerden bei chronisch-entzündlichen Bronchialerkrankungen; akute Entzündungen der Atemwege mit der Begleiterscheinung Husten.

Hinweis:

Bei länger anhaltenden Beschwerden oder bei Auftreten von Atemnot, Fieber wie auch bei eitrigem oder blutigem Auswurf, sollte umgehend der Arzt aufgesucht werden.

2. Was sollten Sie vor der Einnahme von Prospan® Hustenliquid beachten?

Prospan® Hustenliquid darf nicht eingenommen werden, wenn Sie allergisch gegen den wirksamen Bestandteil oder einen der in Abschnitt 6. genannten sonstigen Bestandteile des Arzneimittels sind.

Kinder

Prospan® Hustenliquid ist nicht zur Anwendung bei Kindern unter 6 Jahren geeignet.

Einnahme von Prospan® Hustenliquid zusammen mit anderen Arzneimitteln

Informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen / anwenden, kürzlich andere Arzneimittel eingenommen / angewendet haben oder beabsichtigen andere Arzneimittel einzunehmen / anzuwenden.

Es wurden keine Untersuchungen durchgeführt. Bisher sind keine Wechselwirkungen bekannt geworden.

Schwangerschaft und Stillzeit

Dieses Arzneimittel soll in der Schwangerschaft und Stillzeit nicht angewendet werden, da keine ausreichenden Untersuchungen vorliegen.

Verkehrstüchtigkeit und Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen

Es sind keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

Prospan® Hustenliquid enthält Sorbitol, Ethanol (Alkohol), Natriumsulfit und Levomenthol

Dieses Arzneimittel enthält 1,9 g Sorbitol pro 5 ml. Sorbitol ist eine Quelle für Fructose. Sprechen Sie mit Ihrem Arzt bevor Sie (oder Ihr Kind) dieses Arzneimittel einnehmen oder erhalten, wenn Ihr Arzt Ihnen mitgeteilt hat, dass Sie (oder Ihr Kind) eine Unverträglichkeit gegenüber einigen Zuckern haben oder wenn bei Ihnen eine hereditäre Fructoseintoleranz (HFI) – eine seltene angeborene Erkrankung, bei der eine Person Fructose nicht abbauen kann – festgestellt wurde.

Prospan® Hustenliquid enthält 2,55 mg Alkohol (Ethanol als Bestandteil des Aromas) pro 5 ml, entsprechend 0,05 % (w/v). Die Menge sowohl in 1 ml als auch in 5 ml dieses Arzneimittels entspricht weniger als 1 ml Bier oder 1 ml Wein.

Die geringe Alkoholmenge in diesem Arzneimittel hat keine wahrnehmbaren Auswirkungen.

Dieses Arzneimittel enthält weniger als 1mmol (23 mg) Natrium pro 5 ml, d.h., es ist nahezu „natriumfrei“.

Natriumsulfit kann selten schwere Überempfindlichkeitsreaktionen und eine Verkrampfung der Atemwege (Bronchospasmen) hervorrufen.

Bei entsprechend sensibilisierten Patienten können durch Levomenthol Überempfindlichkeitsreaktionen (einschließlich Atemnot) ausgelöst werden.

3. Wie ist Prospan® Hustenliquid einzunehmen?

Nehmen Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach der mit Ihrem Arzt oder Apotheker getroffenen Absprache ein. Fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht sicher sind. Falls vom Arzt nicht anders verordnet, ist die übliche Dosis:

Alter	Einzeldosis	Tagesgesamtdosis
Erwachsene und Jugendliche ab 12 Jahren	5 ml entspr. 35 mg Efeublätter-Trockenextrakt	15 ml (3-mal 5 ml) entspr. 105 mg Efeublätter-Trockenextrakt
Kinder von 6 bis 11 Jahren	5 ml entspr. 35 mg Efeublätter-Trockenextrakt	10 ml (2-mal 5 ml) entspr. 70 mg Efeublätter-Trockenextrakt

Art der Anwendung

Prospan® Hustenliquid aus der Flasche:

Zum Einnehmen mit beigelegtem Messbecher (5 ml Markierung).

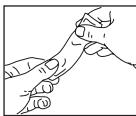
Die Flasche vor jedem Gebrauch gut schütteln!

Prospan® Hustenliquid aus dem Beutel:

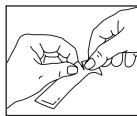
Zum Einnehmen aus dem Portionsbeutel (5 ml).

Die Flüssigkeit soll morgens, (mittags) und abends unverdünnt eingenommen werden.

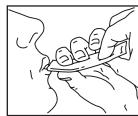
Für Prospan® Hustenliquid aus dem Portionsbeutel haben wir eine Verpackung gewählt, die sich mühelos aufreißen und deren Inhalt sich bequem einnehmen lässt. Die genaue Handhabung der Beutel können Sie der Zeichnung entnehmen.



Beutel vor Gebrauch leicht durchkneten!



Abdrücken und aufreißen.



Abgedrückt zum Mund führen und ausstreifen.

Dauer der Anwendung

Die Behandlungsdauer richtet sich jeweils nach der Art und Schwere des Krankheitsbildes; sie sollte in der Regel 1 Woche betragen. Wenn die Beschwerden jedoch länger als 1 Woche anhalten, sollte medizinischer Rat eingeholt werden.

Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker, wenn Sie den Eindruck haben, dass die Wirkung von Prospan® Hustenliquid zu stark oder zu schwach ist.

Wenn Sie eine größere Menge von Prospan® Hustenliquid eingenommen haben als Sie sollten

Von Prospan® Hustenliquid soll pro Tag nicht mehr eingenommen werden, als in der Dosierungsanleitung angegeben oder vom Arzt verordnet wurde. Die Einnahme von deutlich darüber hinausgehenden Mengen (mehr als die dreifache Tagesdosis) kann Übelkeit, Erbrechen und Durchfälle hervorrufen. In diesem Fall sollten Sie Ihren Arzt konsultieren.

Wenn Sie die Einnahme von Prospan® Hustenliquid vergessen haben

Nehmen Sie beim nächsten Mal nicht die doppelte Dosis ein, sondern setzen Sie die Einnahme wie vom Arzt verordnet oder in der Packungsbeilage beschrieben fort.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Wie alle Arzneimittel kann auch dieses Arzneimittel Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Mögliche Nebenwirkungen

Nach Einnahme von Efeu-haltigen Arzneimitteln können allergische Reaktionen wie z.B. Atemnot, Schwellungen, Hautrötungen, Juckreiz auftreten. Die Häufigkeit ist nicht bekannt.

Bei empfindlichen Personen können Magen-Darm-Beschwerden wie z.B. Übelkeit, Erbrechen, Durchfall auftreten. Die Häufigkeit ist nicht bekannt.

Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind.

Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz Kurt-Georg-Kiesinger Allee 3, D-53175 Bonn Website: www.bfarm.de anzeigen.

Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. Wie ist Prospan® Hustenliquid aufzubewahren?

Bewahren Sie dieses Arzneimittel für Kinder unzugänglich auf.

Sie dürfen dieses Arzneimittel nach dem auf dem Umkarton und dem Behältnis angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des angegebenen Monats.

Entsorgen Sie Arzneimittel niemals über das Abwasser (z.B. nicht über die Toilette oder das Waschbecken). Fragen Sie in Ihrer Apotheke, wie das Arzneimittel zu entsorgen ist, wenn Sie es nicht mehr verwenden. Sie tragen damit zum Schutz der Umwelt bei. Weitere Informationen finden Sie unter www.bfarm.de/ärzneimit-telentsorgung.

Hinweis auf Haltbarkeit nach Anbruch oder Zubereitung

Prospan® Hustenliquid in der Flasche: Nach Anbruch 6 Monate haltbar.

6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

Was Prospan® Hustenliquid enthält

Der Wirkstoff ist: Efeublätter-Trockenextrakt.

5 ml Flüssigkeit enthalten 35 mg Trockenextrakt aus Efeublättern (5 - 7,5 : 1). Auszugsmittel: Ethanol 30 % (m/m).

Die sonstigen Bestandteile sind:

Kaliumsorbit (Ph.Eur.) (Konservierungsmittel), Citronensäure (Ph.Eur.), Xanthan-Gummi, Sorbitol-Lösung 70% (kristallisierend) (Ph.Eur.), Aromastoffe, Levomenthol, gereinigtes Wasser.

Wie Prospan® Hustenliquid aussieht und der Inhalt der Packung

Prospan® Hustenliquid ist in Originalpackungen mit 105 ml (N 1) und 200 ml (N 2) Flüssigkeit und 21 Beuteln (N 1) à 5 ml und 30 Beuteln à 5 ml Flüssigkeit erhältlich.

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller

Engelhard Arzneimittel GmbH & Co. KG

Herzbergstr. 3, 61138 Niederdorfelden

Tel.: 06101 / 539-300

Fax: 06101 / 539-315

Internet: <http://www.engelhard.de>

E-Mail: info@engelhard.de

Diese Gebrauchsinformation wurde zuletzt überarbeitet im März 2025.

Hinweise:

Prospan® Hustenliquid enthält einen pflanzlichen Wirkstoff. Durch diesen Pflanzenextrakt können sich bei Prospan® Hustenliquid gelegentlich leichte Trübungen sowie geringfügige Geschmacksveränderungen ergeben. Beides hat jedoch keinen Einfluss auf die Qualität des Produktes.



ENGELHARD